Von: Eberhard Mailach Eberhard.Mailach@t-online.de
Datum: 28. Mai 2020 6:49:27 nachm.
Betreff: Fwd: Re: Neuigkeiten zu Ihrer Ford Mustang Mach-E-Reservierung
An: Kunden@ford.com

Guten Tag,

vielen Dank für die Information. Die Mail nehme ich zum Anlass, Ihnen ein Feedback zum Kommunikationsverhalten zu geben.

Ehrlich gesagt bin ich hier ziemlich enttäuscht. Ich hätte erwartet, regelmäßig mal etwas von Ihnen zu hören. Viele schöne Anlässe hätte es sicher gegeben (z. B. Informationen zu Erfolgen in der Entwicklung oder zum Produktionsaufbau, Vorstellung von Features wie den aktiven Sonnenschutz). Aber auch über die Herausforderungen aus der Corona-Situation hätte man berichten können.

Stattdessen erhalte ich heute die erste Mail mit der Nachricht von der späteren Auslieferung, nachdem es die Spatzen schon lange von den Dächern pfeifen.

Gute Kommunikation benötigt lediglich Guten Willen und ein wenig Kreativität. Der Versand per Mail ist abgesehen vom Erstellungsaufwand kostenfrei.
Schlechte Kommunikation dagegen verhindert Geschäft und vertreibt Kunden. Sie kostet am Ende richtig viel Geld.

In unserem Mach-E-Forum tauschen wir uns natürlich auch darüber aus und ich bin mit meiner Enttäuschung nicht alleine.

Bis zur Auslieferung fließt ja zu unserem Leidwesen noch viel Wasser den Rhein herunter und an Köln vorbei. Für Sie viele Möglichkeiten, die Reservierer des Mustang Mach E mit guter Kommunikation zu begeistern und sich damit von anderen Herstellern abzuheben.

Viele Grüße von einem langjährigen treuen Ford-Kunden und begeistertem Fan des neuen elektrischen Mustang.

Eberhard Mailach

PS: Andere Forum-Mitglieder würden in der Mail mit Namen angesprochen. Vielleicht können Sie die Einstellung in meinem Kundenaccount mal überprüfen.

Am 28. Mai 2020 11:00:41 vorm. schrieb "Ford-Werke GmbH" <ford@euemail.ford.com>:

> Falls diese E-Mail nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.
>
> Händlersuche